

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Donnerstag, 30. April 2009

Ausgabe 18

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Herzlichen Glückwunsch zur Kommunion

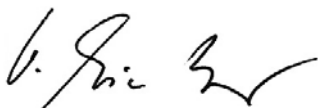
Am kommenden Sonntag, 3. Mai 2009, feiern 14 Kinder das Fest der Erstkommunion, den sogenannten „Weiß-sonntag“. Erstmals zum Empfang der Eucharistie geladen sind: Sebastian Arenz, Tamara Bösch, Hannah Büche, Elena Drewenskus, Anna Eberle, Luisa Gippert, Mara Jaksch, Isabel Kohler, Fabius Maier, Elena Rösch, Manuel Rudmann, Robin Schittenhelm, Jannic Selinger, Luis-Carlo Winter-Lopez

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Eltern und den Mitarbeitern der katholischen Kirchengemeinde und Pfarrer Artur Wagner intensiv auf diesen Tag vorbereitet, der unter dem Motto „Wir sind der Leib Christi“ steht.

Ein besonderer Dank gilt den Gruppenleiterinnen Franziska Büche und Ulrike Gippert, Regina Schittenhelm und Laura Winter für die Unterstützung und Begleitung der Kinder.

Im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und persönlich wünsche ich den Kindern, ihren Eltern, Paten und Familien einen unvergesslichen Tag.

Ihr



Volker Kieber
Bürgermeister





„Das doppelte Karottchen“ ist wieder unterwegs



Die Wiederaufführung des Landschaftstheaters „Das Doppelte Karottchen“ am vergangenen Sonntag war ein Erfolg: Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen erlebten die Zuschauer, unter ihnen auch Bürgermeister Volker Kieber, eine gelungene Aufführung an den Schauplätzen in Gottenheim und am Kaiserstuhl.

Nur eine Woche hatten Regisseur Uli Jäckle und Produktionsleiter Armin Holzer Zeit, um mit den circa 100 Akteuren – bestehend aus Laiendarstellern und professionellen Schauspielern – wieder ein rundes und stimmiges Theaterstück zu komponieren. Die Handlung wurde geringfügig variiert – einige Hauptdarsteller mussten ausgetauscht werden, doch viele Laiendarsteller sind im zweiten Jahr mit Begeisterung dabei. Der Gemüsekrimi um genmanipulierte Pflanzen und gefährliche Insekten ist ein buntes Mitmach-Stück für die ganze Familie. Mehrere Stunden wandern die Zuschauer mit den Akteuren durch Gottenheim und (nach ei-

nem Bustransfer) durch die überwältigende Landschaft des Kaiserstuhls. Ausgangs- und Endpunkt ist der Bahnhof in Gottenheim.

Weitere Aufführungen im Mai sind geplant: Die nächsten Termine sind am Freitag, 1. Mai und am Sonntag, 3. Mai, jeweils 11 Uhr. Karten zu 20 Euro (ermäßigt 10 Euro) gibt es auch noch für die weiteren Aufführungen am 9. Mai (15 Uhr), 10. Mai, 17. Mai und am 24. Mai – jeweils 11 Uhr bei der Theaterkasse Freiburg, Telefon 0761 2012853 oder im Internet unter www.theater.freiburg.de. Vorverkaufsstellen in Gottenheim sind im Rathaus Gottenheim, Hauptstraße 25, oder bei der Bäckerei Bayer, Schulstraße 24 (nur gegen Barzahlung).

In der Bahnhofstraße und in der Rathausstraße kann es während der Aufführungen zu Behinderungen kommen. Die Gemeindeverwaltung bittet die Anwohner dafür um Verständnis.

Selbstbehauptungskurse für Grundschüler

Starke Kinder können sich wehren

„Es hat allen Spaß gemacht“, zog Trainer Jochen Wiesler für die Eltern am Ende der Selbstbehauptungskurse für Grundschüler am vergangenen Samstag ein positives Resümee. Die Kinder konnten das bestätigen – doch der Spaß stand gar nicht im Vordergrund.

Der Förderverein der Schule Gottenheim hatte am vergangenen Samstag, 25. April, zum wiederholten Mal zu Workshops zum Thema „Gewaltprävention und Selbstbehauptung“ in die Schulturnhalle eingeladen.

Fast die ganze erste Klasse der Grund- und Hauptschule und zahlreiche Kinder aus den Klassen 2 bis 4 nahmen daran teil. Jochen Wiesler aus Bötzingen bot insgesamt drei Kurse an: Einen Kurs für die Klassen 1 und 2 am Vormittag, sowie einen Anfängerkurs und einen Aufbaukurs für die Klassen 3 und 4.

„Das Interesse an den Kursen im letzten Jahr hat uns gezeigt, wie wichtig es ist, Kinder bereits in der Grundschule zu stärken und darin zu unterstützen, ihren Alltag mit den unterschiedlichsten Anforderungen zu meistern“, betont Monika Feil, Vorsitzende des veranstaltenden Fördervereins.

In Jochen Wiesler vom Karate-Team Wiesler mit Sitz in Bötzingen habe man einen idealen Trainer gefunden. Karate-Trainer Wiesler hatte schon im vergangenen Jahr die Kurse geleitet; er hat sich im Bereich Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Kinder fortgebildet und führt an vielen Schulen in der Region Kurse für Grundschüler durch.

Erst im Grundschulalter mache es Sinn, die Kinder für den Alltag und die Gefahren bewusst zu sensibilisieren, so Wiesler. Ab der ersten Klasse würden die Jungen und Mädchen selbstständiger, meisterten erstmals alleine den Weg zur Schule oder zur Freundin. Welche Gefahren und Bedrohungen auf diesen Wegen lauern, aber auch auf Sportplätzen, im Schulhof und in vielen anderen Situationen – das will Jochen Wiesler den Kindern in seinen Workshops vermitteln – und wie Jungen und Mädchen erfolgreich darauf reagieren können.

Das Konzept der Kurse: Durch selbstbewusstes Auftreten sollen gefährliche Situationen bereits im Anfangsstadium erkannt und verbal bewältigt werden, nach dem wichtigen Merksatz „Miteinander reden ist der größte Feind der Gewalt“.

„Stark sein bedeutet: gelassen bleiben, anderen helfen, Auseinandersetzungen mit Worten zu lösen“, so Jochen Wiesler.

Er halte nichts davon, schon Erstklässler mit Selbstverteidigungstechniken vertraut zu machen. „Die Kräfte der Kinder reichen in der Regel nicht aus, um sich mit Techniken wehren zu können“, weiß der Karate-Trainer.

Mehr Sinn mache es, den Kindern das Bewusstsein zu vermitteln, was mit ihnen geschehe und den Jungen und Mädchen zu zeigen, wie sie sich durch bestimmtes und selbstbewusstes Verhalten schützen könnten.



„Was macht ihr, wenn ein Auto anhält“, fragt Wiesler zum Beispiel in die Runde der Erstklässler. „Ich gehe zwei Schritte zurück und halte Abstand“, antwortet Julian. So kann der Autofahrer das Kind nicht schnell ins Auto ziehen. Die Kinder lernen in Wiesler Kurs bedrohliche Situationen einzuschätzen und mit Bestimmtheit oder Flucht darauf zu reagieren. „Fremden gegenüber dürft ihr unhöflich sein, aber nicht frech“, so Wiesler zu den Kindern. „Und nur ihr selbst entscheidet, was ihr wollt, und was nicht.“ Die Kinder bekommen durch den Workshop ein Gefühl dafür, was Gewalt bedeutet und wo sie anfängt – und sie lernen „stopp“ zu sagen. „Was sagt ihr, wenn ihr euch von einem Fremden belästigt fühlt?“, fragt der Trainer zum Beispiel. „Lassen Sie mich in Ruhe“, rufen die Kinder durcheinander. Wie sagt ihr das?“ fragt Wiesler weiter. „Laut und deutlich“. „Ganz wichtig ist das Wort Sie“, erklärt der Trainer den Eltern. Die höfliche Anrede signalisiere Außenstehenden, dass das Kind den Mann oder die Frau nicht kennt und ermöglicht es, im Bedarfsfall einzugreifen. Die Kurse für Grundschüler sind spielerisch aufgebaut, bildhaft und mit ver-

schiedenen Spielformen wird das ernste Thema den Kindern nahe gebracht. Den Eltern erklärt Wiesler, wie wichtig es ist, mit den Kindern genau zu klären, zu wem sie ins Auto steigen dürfen und wo sie im Notfall Zuflucht finden können – in der Bäckerei, beim Metzger oder bei einem Freund zu Hause.

Erst mit den größeren Kindern beginnt Jochen Wiesler im Aufbaukurs auch einfache Übungen zur Selbstverteidigung einzuüben. Richtige Selbstverteidigungstechniken seien aber erst bei Erwachsenen wirklich sinnvoll. Besonders wichtig sei es aber, die Inhalte und die Techniken der Selbstbehauptungskurse immer wieder zu wiederholen. „Einmal im Jahr ist fast zu wenig“, so Jochen Wiesler.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Fördervereins der Schule Gottenheim finden Interessierte unter www.eidechse-gottenheim.de. Die Angebote und Termine des Karate-Team Wiesler sind zu finden unter www.karate-team-wiesler.de.



Postkarten von Gottenheim sind fertig



Neun Bürgergruppen waren im Juni 2006 aus der Zukunftswerkstatt der Gemeinde Gottenheim hervorgegangen. Nach dem Projekt „Bolzplatz“ konnte kürzlich das zweite Projekt vorerst abgeschlossen werden. Unter der Regie von Uwe Falk und Dr. Peter Brandt wurden Fotos in Gottenheim gesammelt und geschossen, Motive ausgewählt und über Formate und Gestaltung diskutiert. Seit kurzem können nun zwei unterschiedliche Postkarten von Gottenheim erworben werden. Verkauft werden die beiden Postkarten-Motive im Bürgerbüro des Rathauses, im Lädlele an der Hauptstraße, in der Bäckerei Bayer in der Schulstraße und im Weingut Hunn.

Die BE-Gruppe „Postkarten von Gottenheim“ war auf Anregung von Uwe Falk im Rahmen der Zukunftswerkstatt im Juni 2006 gegründet worden. Falk war aufgefallen, dass es nirgends Postkarten von seiner Heimatgemeinde zu kaufen gab. Auch Dr. Peter

Brandt, der ebenfalls bei der Zukunftswerkstatt mitgearbeitet hatte, fand das schade. Er erklärte sich bereit gemeinsam mit Uwe Falk und einige anderen Helfern das Projekt anzugehen. Fast unbemerkt von den Bürgerinnen und Bürgern wurden im Anschluss an die Zukunftswerkstatt Motive aus allen Jahreszeiten in Gottenheim gesammelt, es wurden alte Fotos gesichtet und neue gemacht. Im Rahmen des Weihnachtsmarktes 2006 wurden erstmals Fotos ausgestellt und die Bürgerinnen und Bürger konnten bei einer Umfrage ihre schönsten Motive auswählen. Das auf der Gemeindehomepage von Webmaster Kurt Hartenbach verwendete Luftbild von Gottenheim fand bei Uwe Falk und den weiteren Mitgliedern der Postkarten-Gruppe Gefallen und man erwarb die Rechte, um das Bild als Postkarte verwenden zu können.

Nach einer längeren Phase der Sichtung wurde dann über Format und Gestaltung diskutiert. Gemeinsam mit der Gottenheimer Firma Pfundstein nahm die BE-Gruppe schließlich Ende 2008 die Herstellung der Postkarten in Angriff. „Wir hatten eine Vielzahl an Motiven zur Auswahl, es war nicht einfach sich zu entscheiden“, berichtet Uwe Falk. Schließlich habe man sich entschlossen das Luftbild zu verwenden und Einzelmotive, zum Beispiel die Trüblemadonna aus der Kirche St. Stephan und das Rathaus, als kleine Fotos einzuklinken. Die Postkarte ist überschrieben mit „Grüße vom Tuniberg“. Auch das Logo der Gemeinde wurde mit aufgenommen. „Wir wollen nun erst abwarten, wie die Postkarten ankommen und wie sie sich verkaufen. Motive und Ideen für weitere Postkarten haben wir noch in großer Auswahl“, berichtet Uwe Falk. Auch über ein thematisches Poster mit Motiven aus Gottenheim wurde schon nachgedacht. „Wir könnten uns zum Beispiel eine Sammlung von außergewöhnlichen Gartentoren oder auch Kamine vorstellen“, so Uwe Falk. Kontakt zur BE-Gruppe „Postkarten von Gottenheim“ erhalten Interessierte über Uwe Falk unter Telefon 07665 51150 oder E-Mail: silk1@gmx.de.



Heilsame Kräuter entlang des Rebhisli-Rundweges

Am Muttertag, Sonntag, 10. Mai, ab 13 Uhr, führt Gabriele Heublein von der Bürgergruppe Naturschutz Spaziergänger entlang der Rebhisli-Tour durch den alten Rebberg von Gottenheim. Treffpunkt ist am Friedhof Gottenheim. Die Teilnahme ist kostenlos. Anschließend findet ab circa 15 Uhr ein Café-Treff im Katholischen Gemeindehaus St. Stephan an der Hauptstraße statt. Zu Kaffee und Kuchen laden ein die Bürgergruppe BürgerScheune und der Ortsausschuss der Seelsorgeeinheit Gottenheim. Der Erlös ist für die Renovierung von St. Stephan bestimmt.

Eröffnet wurde der Heil- und Hexenkräuter-Rundweg im vergangenen Jahr anlässlich der Rebhisli-Tour. Gabriele Heublein hatte zuvor ehrenamtlich die „Kräutertafeln“ entworfen und den Weg mit Unterstützung der Winzergenossenschaft Gottenheim und der Gemeindeverwaltung beschildert.

Interessierte erfahren auf der Kräuterwanderung am 10. Mai an jeder Station Erstaunliches, Nützliches und Lustiges über die Heil- und Hexenkräuter, die am Wegrand wachsen, erleben viele Kräuter mit allen Sinnen, erfahren wie die Kräuter im Gottenheimer Rebberg aussehen, sich anfühlen, riechen und schmecken. „Da die Wanderung in diesem Jahr etwas früher im Jahr stattfindet als im letzten Jahr, ist die Vegetation noch nicht so fortgeschritten und manche Pflanzen, insbesondere im letzten Teil des

Rundweges, sind noch gar nicht zu sehen. Deshalb wird der Weg insgesamt etwas kürzer sein als letztes Jahr“, informiert Gabriele Heublein. Der Spaziergang dauert dieses Jahr etwa zwei Stunden. Da unterwegs nicht bewirtet wird, sollten Teilnehmer etwas zu trinken dabei haben. Auch Sonnenschutz ist bei gutem Wetter sinnvoll.

Im Anschluss an den Spaziergang sind alle Teilnehmer ins Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstraße 35, zum Café-Treff eingeladen. Nachdem die Teilnehmer des Rundgangs dort den ersten Hunger und Durst gestillt haben, wird ein weiterer Veranstaltungspunkt die Herzen der Menschen, die Natur und schöne Dinge lieben, erfreuen. Irntraut Amstätt aus Eichstetten wird zur Unterhaltung der Gäste selbst geschriebene Gedichte zur Natur und zum Muttertag vortragen. Dieser Auftritt ist für Irntraut Anstätt eine Premiere. Ihre Gedichte handeln humorvoll und manchmal hintersinnig von Menschen, Tieren, Pflanzen oder Naturphänomenen. Auch Besucher, die nicht an der Wanderung teilnehmen wollen oder können, sind zum Café-Treff und Gedicht-Vortrag herzlich willkommen.

Die Bewirtung mit Kaffee, Tee, Getränken und leckeren Kuchen übernimmt wie im letzten Jahr der Ortsausschuss der Seelsorgeeinheit Gottenheim. Der Erlös des Café-Treffs wird für die Sanierung des Gemeindehauses verwendet.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament -Europawahl- und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 7. Juni 2009

Am 7. Juni 2009 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Gottenheim die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl / Kommunalwahlen der Gemeinde – der Wahlbezirke der Gemeinde Gottenheim werden in der Zeit vom **18. Mai 2009 bis 22. Mai 2009** (– mit Ausnahme Donnerstag, 21. Mai 2009 – Feiertag) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt Gottenheim, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus de-

nen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldereggesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl / Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit die-

ser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Kehrt ein Wahlberechtigter nach seinem Wegzug oder nach der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis in eine andere Gemeinde des Landkreises zurück oder begründet er dort seine Hauptwohnung, so ist



dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis Sonntag, 17. Mai 2009 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Gottenheim, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim** bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 22. Mai 2009 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde **Bürgermeisteramt Gottenheim, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim** Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 17. Mai 2009** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch ge-

gen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 17. Mai 2009. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl** die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen** die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der Europawahl

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 Europawahlordnung entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen** erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu
6.1

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 5. Juni 2009, 18.00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt Gottenheim, Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim**, mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.



zu
6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 **Briefwahl für die Europawahl**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die Europawahl**" und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Briefwahl für die Kommunalwahlen**
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die kommunale Wahl**".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur

Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Die **Wahlbriefe für die Europawahl** werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe für die Kommunalwahlen** werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Gottenheim, den 27. April 2009
Bürgermeisteramt Gottenheim



Kieber, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Flurneuerungsverfahrens Gottenheim (B 31)

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald Fachbereich Vermessung und Geoinformation stellt seit März 2009 die Umfangsgrenze (Gebietsgrenze) des Flurneuerungsverfahrens **Gottenheim (B 31)** fest. Hierbei werden im Bereich der Gebietsgrenze umfangreiche Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten durchgeführt. Dabei ist es auch notwendig, dass die Mitarbeiter des Landratsamtes außerhalb des Verfahrens liegende Grundstücke betreten. Hierzu sind diese nach § 17 des Vermessungsgesetzes berechtigt. Eigentümer von Grundstücken, an denen Abmarkungsmängel behoben werden müssen (Wiederherstellen fehlender Grenzsteine), werden zur gegebenen Zeit gesondert informiert.

gez. Merkel, Fachbereichsleiter

Entwässerungsverband "Moos"

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat mit Verfügung vom 08.04.2009 die Gesetzmäßigkeit der von der Versammlungsversammlung am 30.03.2009 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 bestätigt.

Die Haushaltssatzung, die hiermit gemäß § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht wird, ist nachstehend in diesem Nachrichtenblatt abgedruckt.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan liegen in der Zeit

Vom 04. Mai – 12. Mai 2009 (einschließlich)

in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden Gottenheim – Rechnungsamt – und Umkirch – Rechnungsamt, Zimmer 21 – während den üblichen Dienststunden öffentlich aus. Einwohner, Abgabepflichtige und sonstige, interessierte Personen haben während dieser Zeit Gelegenheit Einsicht zu nehmen.

Walter Laub, Vorstandsvorsitzender

Entwässerungsverband "MOOS" Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2009

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden - Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBL S. 581) und § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GBL. S. 409), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Versammlungsversammlung am 30.03.2009 folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2009 beschlossen:

Fortsetzung siehe folgende Seite 6



Fortsetzung zum vorstehenden Artikel von Seite 5 "Entwässerungsverband "Moos" - Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009"

§ 1

Haushaltsjahr 2009

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	262 964,00 Euro
1. Davon im Verwaltungshaushalt	218 339,00 Euro
2. Davon im Vermögenshaushalt	44 625,00 Euro
3. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen	0 Euro
4. Dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von	0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100 000,00 Euro

§ 3

Die Verbandsumlage wird wie folgt festgesetzt:

Gemeinde Gottenheim	99 763,53 Euro
Gemeinde Umkirch	37 507,47 Euro

Walter Laub
Verbandsvorsitzender

79224 Umkirch, den 30.03.2009



**DAS RATHAUS
INFORMIERT**

Veranstaltungen im Mai 2009

	Verein	Anlass	Ort
Fr., 01.05.	Angelsportverein	Maihock	Angelweiher
So., 03.05.	Ev. Kirche	Orgelkonzert	Kirche Bötzingen
04.-/10.05	Tennisclub	Schnupperwoche	
Do., 07.05.	Männergesangverein	GV	
Fr., 08.05.	Narrenzunft	GV	
Sa., 09.05.	Akkordeonspielring	Muttertagskonzert	Turnhalle
So., 10.05.	Kath. Kirche	Maiandacht	Wasserspeicher
So., 10.05.	Be-Gruppe	Café-Treff mit Kräuterwanderung	Bürgerscheune
So., 17.05.	Musikverein	Jugendvorspiel	Halle
Do., 21.05.	Himmelfahrt	Rebhislitour	
Do., 21.05.	Ev. u. Kath. Kirchen	Ökum. Freiluft-Gottesdienst	Wasserspeicher
29.05.-31.05	Sportverein	Pfingstsportwoche	Sportplatz

Voranzeige Anzeigen- und Redaktionsschluss

Wir bitten um Beachtung:

In der Kalenderwoche 21 ist wegen des Feiertages "Christi Himmelfahrt" der Redaktionsschluss schon am **Montag, 18. Mai 2009, 9.00 Uhr.**

Artikel, die später abgegeben werden, können für die Veröffentlichung nicht mehr berücksichtigt werden.



Das seltene Fest der diamantenen Hochzeit durfte am 28. April das Ehepaar Frieda und Albert Hagios in der Bahnhofstraße feiern.



Im Namen der ganzen Einwohnerschaft gratulierte Bürgermeister Volker Kieber dem Jubelpaar und überreichte ein Geschenk und einen Blumenstrauß mit den besten Wünschen für noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre.

Das Jubelpaar freute sich auch über die von Bürgermeister Kieber überbrachten Glückwünsche des Ministerpräsidenten des Landes Baden- Württemberg Günther Öttinger sowie der Landrätin Dorothea Störr-Ritter zusammen mit einem Blumengebinde.

Herr Helmut Wurster feierte am 24. April seinen 80. Geburtstag.



Bürgermeister Volker Kieber gratulierte Herrn Wurster persönlich und namens der gesamten Bürgerschaft und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Herr Wurster freute sich auch über die Geburtstagsgrüße der Landrätin Dorothea Störr-Ritter.

B SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag, 5. Mai 2009,
in der Zeit von
16.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte einen Termin bei Frau Bruder, Tel. 9811-12.

Gottenheim wird wieder zur Theaterbühne

Das Freiburger Theater geht auch in diesem Jahr mit "Das doppelte Karottchen" aufs Land

Der Kartenvorverkauf für das Theaterstück „Das doppelte Karottchen“ am

Freitag, 01. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Sonntag, 03. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Samstag, 09. Mai 2009 um 15:00 Uhr
Sonntag, 10. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Sonntag, 17. Mai 2009 um 11:00 Uhr
Sonntag, 24. Mai 2009 um 11:00 Uhr

hat begonnen.

Die Preise:
Erwachsene 20,00 Euro
Kinder ab 3 Jahre/
Schüler/Studenten 10,00 Euro
(Vorlage des Schüler/Studentenausweises erforderlich!)

Karten können reserviert werden bei:
Theaterkasse Freiburg, Bertoldstraße 46,
79098 Freiburg, Tel.: 0761 2012853

Karten nur gegen Barzahlung zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich bei:
Bäckerei - Konditorei Bayer, Schulstr. 24,
79288 Gottenheim
Rathaus Gottenheim, Hauptstr. 25,
79288 Gottenheim
Rathaus Eichstetten, Hauptstraße 43,
79356 Eichstetten



F E U E R W E H R



**Freiwillige
Feuerwehr
Gottenheim**

Am **Montag, den 04.05.2009** findet um **19.00 Uhr** eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun, Kommandant



**Jugendfeuerwehr
Gottenheim**

Gruppe 2

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 05. Mai 2009 um 18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
Dominik Zimmermann,
Simon Schätzle, Andreas Rösch



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

Seifenkistenrennen



Es ist wieder so weit, am 26.07.2009 findet nun schon das traditionelle Seifenkistenrennen des Jugendclubs statt. Die Anmeldeformulare hierzu sind in kürze auf unserer Homepage zu finden. Teilnehmen können alle Tüftler, Bastler und Rennfahrer ab 8 Jahren.

Jugendhausöffnung dienstags ab Mai 2009

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, ab dem 05.05.2009 bieten wir wieder etwas ganz neues für euch im Jugendhaus an! Jeden Dienstag für Jugendliche ab 13 Jahren. Von 18 Uhr bis 21.00 Uhr hat das Jugendhaus seine Pforten für euch geöffnet und bietet euch einen optimalen Platz um euch zu verabreden und gemeinsam etwas Zeit zu verbringen oder über den neusten Klatsch und Tratsch zu quatschen! Bitte beachtet das wöchentlich wechselnde Programm. Neben dem Internet-Café, haben wir für euch einen Tischkicker, eine Tischtennisplatte, eine Dartsscheibe, einen Fernseher und Beamer, viele Gesellschaftsspiele, gemütliche Sitzkissen, Musik und vieles mehr! Neben diesem stetigen Angebot haben wir alle zwei Wochen einen besonderen Programmpunkt wie z.B. Kinoabend,

Tischtennis-, Kicker- oder Dartsturnier, Internet-Rally oder Pizzabacken! Ihr könnt uns auch gerne eure eigenen Vorschläge nennen, wir werden versuchen sie baldmöglichst umzusetzen.

Getränke (Apfelsaft, Spezi, Cola, Fanta, Sprudel) gibt es für einen Euro an der Theke.

Wir würden uns sehr freuen, wenn dieses Projekt von euch angenommen wird und wir es somit über einen langen Zeitraum anbieten könnten!

Zunächst werden wir 8 Jugendtreff-Veranstaltungen anbieten und hoffen natürlich, dass es viele mehr werden!

Wir sehen uns im Jugendclub!

Programm offener Jugendtreff für Mai 2009:

05.05.2009 - Dreikampf im Jugendhaus mit anschließendem Grillen

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bei Clemens Zeissler erforderlich

12.05.2009 - Offener Jugendtreff

19.05.2009- Kleine Radtour mit Eisessen

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bei Clemens Zeissler erforderlich

26.05.2009 - Offener Jugendtreff

02.06.2009 - Burger-Abend

Um besser planen zu können ist eine Anmeldung bei Clemens Zeissler erforderlich

Termine Mai 2009:

05.05.2009 Dreikampf im Jugendhaus mit anschließendem Grillen

12.05.2009 offener Jugendtreff

19.05.2009 kleine Radtour mit Eisessen

23.05.2009 Oldie Party

26.05.2009 offener Jugendtreff

02.06.2009 Burger-Abend



8. SommerFerienProgramm

26. Juli - 16. August 2009



SFP 2009

Niemand sollts versäumen!

www.jugendclub-gottenheim.de

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Telefon: 07665 939554
Handy: 0151 17441317
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Homepage

Neues über den Jugendclub erfahrt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Bis demnächst
Eure Vorstandschaft

DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy: Tel. 0176 67246136
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Donnerstag, 30.04.2009

11:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Feier der Goldenen Hochzeit von Theresia und Berthold Schmidle

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier

HI. Messe für Alfred und Theresia Ambs, Franz und Frieda Barleon

**Freitag, 01.05.2009**

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Eröffnung der Maiandachten – mitgestaltet vom Männergesangsverein Umkirch

Samstag, 02.05.2009

11:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Feier der Diamantenen Hochzeit von Frieda und Albert Hagios

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zum Florianstag mit der Freiwilligen Feuerwehr Umkirch

Sonntag, 03.05.2009 – Erstkommunion in Gottenheim**Bitte beachten Sie:**

09:00 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier mit Segnung der EKO-Andachtsgegenstände

10:15 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Abholung der Erstkommunionkinder

10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion, mitgestaltet vom Kinderchor

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Maiandacht

Dienstag, 05.05.2009

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 06.05.2009

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 07.05.2009

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 08.05.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tazé-Gebet

Samstag, 09.05.2009

14:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Trauung des Brautpaares Lisa Streicher und Zeljko Obrovac

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Sonntag, 10.05.2009

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kindergarten St. Franziskus – Segnung der EKO-Andachtsgegenstände

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier als Familiengottesdienst Jahrtagsstiftung für Gertrud Keller; im Gedenken an die Verstorbenen des Jahrgangs 1928/1929, Kurt Gersbacher, Johann Doll und verstorbene Angehörige

18:30 Uhr **Gottenheim beim Bildstöckle „Madonna im Weinberg“:** Maiandacht in den Reben, mitgestaltet vom Kirchenchor

Aktuelle Termine:**Dienstag, 05.05.2008**

16:00 Uhr – 18:00 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Spatenchors

17:00 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 06.05.2008

10:00 Uhr – 11:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Maiandachten 2009

Wie in den vergangenen Jahren laden wir im Monat Mai jede Gemeinde der Seelsorgeeinheit ein, Maria, die Mutter Jesu, zu ehren und sie um ihre Fürsprache zu bitten. So vielfältig wie unsere Sichtweise von Maria sind auch die Gestaltungsweisen unserer Maiandachten. Sie sind herzlich eingeladen zu den nachfolgenden Gottesdiensten zu kommen:

Fr., 01.05.2009, 09:00 Uhr, Umkirch, Mariä Himmelfahrt:

Eucharistiefeier und feierliche Eröffnung der Maiandachten – mitgestaltet vom Männergesangsverein Umkirch

So., 03.05.2009, 18:30 Uhr, Bötzingen, St. Laurentius: Maiandacht

So., 10.05.2009, 18:30 Uhr, Gottenheim in den Reben (beim Bildstöckle „Madonna im Weinberg“): Maiandacht mitgestaltet vom Kirchenchor

So., 17.05.2009, 18:30 Uhr, Umkirch, Mariä Himmelfahrt: Maiandacht für Kinder

So., 24.05.2009, 18:30 Uhr, Bötzingen, St. Alban: Maiandacht

So., 31.05.2009, 18:30 Uhr, Gottenheim, St. Stephan: Abschluss der Maiandachten

**72-Stunden-Aktion vom 07. - 10. Mai 2009 in Bötzingen**

Zum zweiten Mal in unserer Seelsorge-

einheit beteiligen sich Jugendliche an dieser bundesweiten Aktion. Im Grußwort des Bundespräsidenten Horst Köhler lobt er das ehrenamtliche Engagement der über 100.000 Jugendlichen, die sich in ihren Orten für die Gemeinschaft einbringen. Auch Bürgermeister Schneckenburger aus Bötzingen unterstützt die Aktion und hat sich als Projektpate zur Verfügung gestellt.

Um was es dann am Projektwochenende gehen wird, darf noch nicht verraten werden. Allerdings hatten sich die 16 Firmanden unserer Seelsorgeeinheit im Vortreffen dafür entschieden, etwas handwerklichen machen zu dürfen. Diesem Wunsch haben wir Rechnung getragen und mit Herr Schneckenburger und dem Jugendpfleger Dominik Krakutsch, ein tolles Projekt erarbeitet. Hans Baulig, der als Gemeindereferent u.a. verantwortlich für die Firmung ist, wird als Aktionsgruppenleiter das Projekt mit Julia Plaggemeier betreuen. Das sind nun alle Personen, die an der 72-Stunden Aktion beteiligt sind, aber

auch Sie können sich daran beteiligen. Mit Geld oder Materialspenden oder auch ganz einfach mit Essen und Trinken für das leibliche Wohl der Jugendlichen sorgen, die ja schließlich für Sie in der Gemeinde an diesem Projektwochenende arbeiten werden.

Falls Sie uns unterstützen möchten, melden Sie sich bitte per Mail bei hans.baulig@se-go.de oder telefonisch 07665 9476812. Im Voraus schon ein herzliches Vergelt's Gott, auch im Namen der 16 Firmanden.

Wenn Sie Lust und Zeit haben, kommen Sie zur **Projekteröffnung am 7. Mai um 17:00 Uhr zum Bötzingen Rathaus.** Dort wird die Aktion von Hr. Schneckenburger eröffnet und er wird den Firmanden das Projekt mitteilen, was sie hoffentlich die folgenden 72 Stunden lang mit Bravour meistern werden.

Wallfahrt nach Kirchhofen

Unter dem Motto „**Frauen beten im Anliegen der Zeit – Gottes Schöpfung bewahren, damit unsere Kinder und Enkel auch morgen noch leben können**“ lädt die kfd zu einer Wallfahrt nach Kirchhofen am **Mittwoch, 06.05.2009** ein. Sie beginnt um **19:00 Uhr** mit einer **Eucharistiefeier**, anschließend besteht in Bernhardsheim die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein. Zelebrant und Prediger: Spiritual Erwin Seifried, Heitersheim Es freuen sich über zahlreiche Teilnehmer

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland
Dekanat Breisach-Neuenburg

Wallfahrt zum Dreifaltigkeitsberg bei Spaichingen

Zur Wallfahrt am **Mittwoch, 13.05.2009**, auf den Dreifaltigkeitsberg bei Spaichingen am Südrand der Schwäbischen Alb lädt die Gebetsinitiative für geistliche Berufe im Dekanat Breisach-Neuenburg herzlich ein.

Dort ist um 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Pater Hugo. Nach dem Mittagessen ist die Zeit zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit eine dauernde Krippenausstellung anzuschauen. Am Nachmittag findet eine Maiandacht statt. Nach dem Kaffeetrinken wird die Rückfahrt angetreten. Abfahrt zur Wallfahrt ist am frühen Morgen mit dem Bus. Abfahrtszeit und Abfahrtsort werden nach Anmeldeschluss mitgeteilt.

Anmeldeschluss ist der 04.05.2009. Bitte melden Sie sich rechtzeitig und verbindlich an bei Frau Ambs, Bötzingen, Tel. 07663 912006, Frau Barleon, Gottenheim, Tel. 07665 7176, Frau Gastaldo, Umkirch, Tel. 07665 6728.

Sprechzeiten:**Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11
Fax 07665 94768-19
E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de


Evangelische Kirchennachrichten
Sonntag 03.05.2009
Jubiläe

09.30 Uhr Gesprächsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (alkoholfrei!). Die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten den Gottesdienst.

Thema: „Die Zehn Gebote“

Wir bitten alle Gemeindeglieder, ihr Gesangbuch mit zum Gottesdienst zu bringen! Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich schon um 8.30 Uhr. (FO-TOTERMIN!)

09.30 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich ausnahmsweise gleich im Gemeindesaal.



Eine Reise zu bedeutenden Orgeln der Region
MIT BACH DURCH DIE REGIO AM 03. MAI, 17.00 UHR, EV. KIRCHE BOETZINGEN
Matthias Degott spielt Bach und Reger.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 5,17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe Neues ist geworden.

Donnerstag, 30.04.2009

17.00 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für den Gesprächsgottesdienst. Die Teilnahme ist unbedingt erforderlich!

Samstag, 02.05.2009

10.00 Uhr Probe Konfirmandenorchester

Montag, 04.05.2009

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 05.05.2009

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 06.05.2009

09.30 Uhr - 11.00 Spielgruppe
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
17.00 Uhr Mädchenjungschar

Donnerstag 07.05.2009

18.00 Uhr Bubenjungschar

Freitag 08.05.2008

16.00 Uhr Konfirmandinnen und Konfirmanden: Generalprobe für den Konfirmationsgottesdienst (Teilnahme verbindlich!).

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor
20.00 Uhr JUBI-TREFF

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr
und 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

WINZER Info


Gottenheim eG
Weinort am Tuniberg

Telefon: 07665-7311
Internet: www.kirchberg-weine.de

Termininformation und Einladung zur 6. Rebhisli-Tour

Liebe Gottenheimer, liebe Wein- und Wanderfreunde, auch in diesem Jahr findet am Vatertag, Donnerstag, den 21. Mai wieder unserer **Rebhisli-Tour** statt.

Hierzu laden wir – die Winzergenossenschaft und die Weingüter von Gottenheim - Sie sehr herzlich ein.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einen entspannten und fröhlichen Vatertag zu feiern.

Bis dahin, mit den besten Wünschen Winzergenossenschaft und Weingüter von Gottenheim
Michael Schmidle


DIE SCHULE INFORMIERT
Hallo Regenbogenkind,

ich lade dich und deine Eltern recht herzlich zum

**Kernzeitnachmittag
am 06.05.09 ab 15.00 Uhr**

ein.

An diesem Nachmittag kannst du dir in aller Ruhe das Kernzeitzimmer anschauen.

Wir können dann zusammen basteln und spielen. Deinen Eltern stehe ich für Fragen gerne zur Verfügung.

Das Kernzeitzimmer befindet sich im Dachgeschoss der Schule.

Ich freue mich schon sehr auf deinen Besuch.

Für die Kernzeit
Karen Hunn



MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

Hervorragende Leistungen beim Landeswettbewerb "Jugend musiziert"

Beim diesjährigen Landeswettbewerb "Jugend musiziert" in Ludwigsburg, gab es Erfolge für Schüler der Musikschule im Breisgau.

Folgende Preise wurden erreicht:

1. Preis:

Florian Bär, Florian Clasen

Kategorie Klavier vierhändig, Gundeifingen

Klasse Aniko Drabon

2. Preis:

Constantin Disch, Jacob Hess

Kategorie Klavier vierhändig, Gundeifingen; Bötzingen

Klasse Maki Kobayashi

2. Preis:

Jacob Hess

Kategorie Solowertung Klarinette, Bötzingen

Klasse Dietmar Schneider

Die Musikschule gratuliert den Schülern und den Lehrkräften zum großen Erfolg.

Liebe Freunde der Musikschule

Am Sonntag, den 26. April 2009 findet im **Bürgerhaus in March** ein **Konzert** anlässlich des Haydnjahres mit einem Klavier- und Cellokonzert von Josef Haydn statt.

Ausführende sind: Maki Kobayashi - Klavier; Sébastien Paul - Cello sowie ein Kammerorchester der Musikschule im Breisgau.

Der Eintritt beträgt 10,- Euro / ermäßigt 6,- Euro.

Info-Tag

Die Musikschule im Breisgau bietet ein breites und attraktives, musikalisches Ausbildungsangebot für alle Altersstufen. Bei unserem **Info-Tag am 09. Mai 2009** in der Grund- und Hauptschule Umkirch haben alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen der Mitgliedsgemeinden Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, March und Umkirch die Möglichkeit Instrumente

zu hören, auszuprobieren und sich beraten zu lassen.

Fragen zur Anmeldung, Unterrichtsgewöhnen, Unterrichtstage, 6er- und 12er-Karten für Erwachsene und weitere Informationen, beantworten wir an diesem Tage gerne.

Samstag, 09. Mai 2009

10.30 - 13.00 Uhr

Grund- und Hauptschule Umkirch

Weitere Informationen erhalten Sie:

- ★ persönlich in unserer Geschäftsstelle
- ★ per Telefon 0761 589891
- ★ über das Internet:
www.musikschule-breisgau.de
- ★ e-Mail:
info@musikschule-breisgau.de



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Ergebnisdienst

SV Gottenheim E I - VfR Umkirch E I	2:9
VfR Merzhausen D - SV Gottenheim D	0:6
SV Gottenheim E II - FC Rimsingen E II	9:0
Alem. Frbg. Zähringen C I - SG Gottenheim C I	0:9
SG Oberrotweil B - SG Gottenheim B	1:4
SV Gottenheim Damen I - SG Dillendorf Damen I	2:2
SV March A - SG Gottenheim A	0:4
FC Teningen II - SV Gottenheim I	2:4

Vorschau

Sa, 02.05.2009

11:00 Uhr SV Munzingen E II - SV Gottenheim E II
13:30 Uhr SG Gottenheim C II - SpVgg Untermünstertal C II
13:30 Uhr SV Wasenweiler E I - SV Gottenheim E I
13:30 Uhr SG Gottenheim C I - SG Hochdorf C I
15:30 Uhr SG Gottenheim B - PTSV Jahn Freiburg B II

15:30 Uhr SG Gottenheim A - SG Oberried A II
17:00 Uhr SF Oberried Damen I - SG Gottenheim Damen II

So, 03.05.2009

13:00 Uhr SV Gottenheim II - SG Nordweil II
15:00 Uhr SV Gottenheim I - SG Nordweil I
15:00 Uhr PSV Freiburg Damen I - SV Gottenheim Damen I
15:30 Uhr F-Jugendturnier in Breisach

Mi, 06.05.2009

19:00 Uhr SG Oberrotweil A - SG Gottenheim A

Spielberichte

Alem. Frbg. Zähringen C 1 - SG Bötzingen/Gottenheim C 1 0:9 (0:4)
Tore: 0:1 (2. Dennis Klöpfer), 0:2 (14. Jano Rothacker), 0:3 (18. Jano Rothacker), 0:4 (25. Jens Hartmann), 0:5 (41. Burak Yanikbas), 0:6 (43. Hannes Kieber), 0:7 (53. Jano Rothacker), 0:8 (56. Dennis Klöpfer), 0:9 (Gregor Strittmatter)

Bes. Vorkommisse: 13. Min. Gelbe Karte Burak Yanikbas

14. Spieltag: SV Gottenheim - SG Dillendorf/Bonndorf
Ergebnis: 2:2

Erneut Torvorsprung verspielt

Am sonnigen Samstag, 25.04.09 empfangen wir mit der SG Dillendorf-Bonndorf ein weiterer Konkurrent im hart umkämpften Abstiegskampf. Nur mit einem Sieg in diesem so genannten "6-Punkte-Spiel" hätten wir uns ein wenig Luft zu den Abstiegsrängen verschaffen können.

Wir kamen nur sehr schwer ins Spiel, hatten zu Beginn Probleme die Ordnung in unser Spiel zu bekommen und so tauchten die Damen der Dillendorfer öfters, als uns lieb war, vor unserem Tor auf - allerdings ohne Erfolg. Mit der Zeit kamen wir immer besser ins Spiel und versuchten auch erste gut ausgespielte Angriffe nach vorne. In der 17. Min. gingen wir dann durch M. Zimmermann früh mit 1:0 in Führung. Glück hatten wir dann 3 Min. später, als ein Weitschuss von Dillendorf nur die Latte traf. Danach beherrschten wir das Spiel. Wir gingen in die aggressiv geführten Zweikämpfe, versuchten mit schnellem Passspiel und gutem Offensivdruck den Gegner weit in die eigenen Reihen zu drücken. Das Glück war vermutlich in der 31. Min. nicht auf unserer Seite, als nach schönem Sololauf von M. Zimmermann, T. Gehring frei zum Schuss kam, leider aber nur die Unterkante der Latte traf und der Ball wieder zurück ins Spielfeld sprang. Wir aber ließen nicht locker, spielten mit voller Leidenschaft und hoher

Laufbereitschaft auf das Tor von Dillendorf. Nach 38 Min. brachte E. Richaud nach einem Eckball von T. Gehring den Ball im Gehäuse von Dillendorf mit einem sehenswerten Kopfball zum 2:0 unter. Allerdings verpassten wir auch in diesem Spiel unsere Führung auszubauen - Chancen dazu gab es reichlich.

Es lässt sich nur vermuten, dass wir uns mit diesem Vorsprung zu sicher waren. Den bereits drei Minuten nach Wiederanpfiff hatten die Gäste aus Dillendorf auf 2:1 verkürzt. Wir kamen nicht mehr in unser Spiel, hatten große Probleme in der Rückwärtsbewegung und verließen kaum noch unsere Spielhälfte. Unser Spiel wurde hektisch und nervös. Wir waren zu weit weg von den Gegenspielerinnen und kamen so auch nicht mehr in die Zweikämpfe. Die SVG-Damen hatten in der zweiten Hälfte vergessen "Fußball zu spielen". Und so kam in der 84. Min. mit einem 30 Meter Weitschuss der Ausgleichstreffer für Dillendorf.

Auch im dritten Anlauf gegen einen direkten Konkurrenten im Abstiegskampf kamen wir nicht über ein Unentschieden hinaus und befinden uns weiter tief im Tabellenkeller. Am kommenden Sonntag, 03.05.09 werden wir versuchen die ersten drei Punkte der Rückrunde beim Tabellenführer PSV Freiburg zu holen.

Tore: 1 x M. Zimmermann, 1 x E. Richaud
Aufstellung: K. Schmidt, D. Härtner, N. Madjarov, U. Bank, N. Mutter, I. König (S. Griger), L. Griesbaum (E. Kieber), I. Schmidt (C. Schmidt-Salzman), T. Gehring, M. Zimmermann, E. Richaud

▲ **- Laufftreff - Laufftreff - Laufftreff -**
 Die Laufftreff-Freunde treffen sich jeweils Mittwoch abends und Samstag vormittags - Zeit und Treffpunkt werden individuell abgesprochen.
 Wir freuen uns immer über neue Läuferinnen und Läufer.

Weitere Infos unter
 Gisela Falk, Tel. 07665 51150
 falkgi@gmx.de

Mädels aufgepasst!

Der SV Gottenheim sucht Verstärkung für die Mädchen- und Damemannschaften

Du bist zwischen 12 und 30 Jahren und interessiert an Damenfußball. Dann komm zum SV Gottenheim und erlerne das Fußballspielen im Verein. Für die Altersgruppe von 12-16 Jahren findet freitags von 17:00 bis 18:30 Uhr Training statt. Die Damemannschaft (ab 17 Jahren) trainiert ab 18:30 Uhr auf dem Sportgelände.

Nähere Infos erhaltet ihr bei **Joachim "Mauschel" Maier** unter **07665 51744** oder **Timo Wiedemann** unter **07665 9429991**.

Der SV Gottenheim freut sich auf euch.

Tanz in den Mai

Die Damenmannschaft des SV Gottenheim veranstaltet am **30.04. ab 21 Uhr** wieder den Tanz in den Mai im Jugendclub Gottenheim.

Musik gibt es von DJ Patrick Kienzle. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

29. Mai 2009

▲ Straßenturnier und ein Mitternachts-Elferkick

Die SVG Gauditurniere für Nachbarn

Auch dieses Jahr wollen wir wieder ein Straßenturnier durchführen. Als Besonderheit soll im Anschluss ca. gegen 22:00 Uhr ein Mitternachts-Elferkick stattfinden. Damit uns dies gelingt, brauchen wir Ihre Hilfe. Stellen Sie mit Ihren Nachbarn eine Straßemannschaft zusammen und wer Lust hat, kann auch zusätzlich eine Mannschaft für das Elferkick-Turnier oder auch nur eine Mannschaft für das Elferkick-Turnier stellen. Bei beiden Turnieren soll vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund stehen. Trotzdem müssen einige Regeln für die Turniere aufgestellt werden.

Richtlinien Straßenturnier:

Jede Mannschaft darf aus beliebig vielen Spieler/innen bestehen, die in der jeweiligen Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Von diesen Spielern dürfen sich jeweils nur 6 Spieler/Spielerinnen (5 Feldspieler, 1 Torwart) auf dem Feld befinden. Während des Spiels muss immer eine **weibliche Person** und **ein/e Jugendliche/r unter 14 Jahren** auf dem Spielfeld sein. Ebenfalls darf auch nur **ein Aktivist** auf dem Feld sein. Aktiver Spieler ist man ab der C-Jugend. Spielberechtigt sind ohnehin nur Teilnehmer ab 10 Jahren. Ein Spieler darf während des gesamten Turniers nur in einer Mannschaft spielen. Die Spielzeit beträgt 10 Minuten pro Spiel, ohne Pause und Seitenwechsel. Es darf nur mit Turnschuhen gespielt werden. Jegliche Arten von Fußballschuhen sind nicht gestattet (auch keine Tausendfüßler).

Richtlinien Mitternachts-Elferkick für jedermann:

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 5, maximal jedoch aus 10 Spielern/innen, wovon ein/e Spieler/in als Torwart zu kennzeichnen ist. Fünf Schützen pro Mannschaft treten abwechselnd gegeneinander an. Geschossen wird auf Großfeldtore.

Anmeldungen bitte bis spätestens 02. Mai 2009 an Sunja Noack, Tel. 5981 oder E-Mail-Adresse: josu.noack@t-online.de

▲ Offenes Grümpeltturnier

Das Grümpeltturnier findet dieses Jahr am Samstag, den 06. Juni 2009 statt. Anmeldungen bis zum 02.05.2009 unter info@svgottenheim.de, oder Sunja Noack, Tel.: 07665 5981 oder Email: noack@svgottenheim.de,

Adrian Ludwig, Tel.: 07665 9429273 oder ludwig@svgottenheim.de,
 Dieter Merkle, Tel.: 07665 51281 oder
 Email: merkle@svgottenheim.de.



Tennisclub Gottenheim

Beim traditionellen

Schleifchenturnier am 26.04.2009

... hat wieder alles gestimmt. Ideales Tenniswetter, 15 gut gelaunte Teilnehmerinnen und Teilnehmer und leckere selbstgebackene Kuchen als Stärkung zwischendurch. Auf den Plätzen liefen spannende und teilweise hart umkämpfte Matches, bei denen aber auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kam. Schleifchenkönigin wurde Sybille Atmanspacher und Schleifchenkönig Rolf Band.

Mit Steaks und Salatbuffet wurden die abtrainierten Pfunde teilweise wieder wett gemacht. Es war ein sehr gelungener Saisonauftakt.

Eure Sportwartin
 Claudia Maier

Schnuppertennis

Sie haben noch nie Tennis gespielt und möchten es schon immer mal versuchen? Sie haben schon lange keinen Schläger mehr in der Hand gehabt und möchten es mal wieder probieren?

Sie möchten mit der Familie, Eltern und Kinder einmal gemeinsam Tennis spielen probieren?

Dann ist unser Schnupperangebot genau das richtige für Sie!

Vom 03. - 10. Mai 2009 können Sie auf

den Plätzen des Tennisclubs unbegrenzt spielen, soweit Plätze frei sind. Bälle und Schläger werden gestellt. Sie brauchen nur Sportschuhe mit feinem Profil. Wenn Sie Anleitung zum Spielen brauchen, kein Problem. Profis des Tennisclub geben gerne Ratschläge und spielen Ihnen auch Bälle zu. Dies alles ist kostenfrei!

Wer richtig loslegen möchte, kann Trainerstunden bei Markus Stuber nehmen. Also, gleich anmelden und Platz reservieren lassen.

Sie werden staunen was für Freude Ihnen diese schöne Sportart bringen kann. Das Eintrittsalter spielt dabei keine Rolle, nur Spaß muss es machen. Übrigens, auch für unsere passiven Mitglieder ist dies eine Gelegenheit es mal wieder zu versuchen.

Auf Ihren Anruf freut sich der 1. Vorstand Horst Steenbock, Tel. 940627 oder per E-Mail: horst.steenbock@t-online.de.

Kindertraining

Training für Minis und Bambini unter der Leitung von Markus Stuber ist jeden **Dienstag ab 16.00 Uhr**. In diesem speziellen Training für Kinder ab dem Vorschulalter wird spielerisch auf Kleinfeldern der Umgang mit Ball und Schläger geübt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Wer erst einmal schnuppern möchte, kann dies gerne machen.
Anmeldungen oder weitere Auskünfte bei unserer Jugendwartin Anna Band, Tel. 8298 oder vom 1. Vorstand Horst Steenbock, Tel. 940627 oder 9472590

Geselliger Vereinsabend

Einladung zu einer Werbeveranstaltung am **Dienstag, 05.05. um 19.30 Uhr**. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Der TCG erhält für jedes teilnehmende Paar einen ansehnlichen Geldbetrag und die Teilnehmer kostenfrei ein Essen und Getränke!
ANMELDUNGEN bei Maja Hohwieler, Tel. 8431 und Horst Steenbock, Tel. 940627 oder 9472590



Angelsportverein Gottenheim e.V.

Maifest am Riedweiher

Der Angelsportverein Gottenheim veranstaltet am **1. Mai ab 11.00 Uhr** seinen jährlichen Maihock am Riedweiher, zu dem er alle Gottenheimer, Freunde und Gönner aus aller Welt recht herzlich einlädt. Für den Hunger vor, zwischen und nach der beliebten Mai-Wanderung, oder einfach wenn die Küche kalt bleiben soll, bieten wir

als Essensangebot an:

- ★ gebackene und geräucherte Forellen
- ★ Schnitzel
- ★ Pommes frites
- ★ Würste
- ★ Kaffee und Kuchen

dazu
Bier vom Fass,
Gottenheimer Weine und
alkoholfreie Getränke

Auf nette Stunden mit Ihnen freut sich der Angelsportverein.



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnachtlichen Brauchtums

Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

Termin: Freitag, den 08. Mai 2009

Ort: im Vereinsheim der Narrenzunft, Schulstr.

Beginn: um 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2008
4. Tätigkeitsbericht
5. Ehrungen

6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Wahlen
 - 1 Vorstand (Zunftmeister)
 - Rechner
 - Beisitzer
10. Anträge/Wünsche/Verschiedenes

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Gottenheim eingereicht werden.

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Krutstorze e.V.
Lothar Schlatter,
Tel. 0171 2257609,
Fax 07665 5559,
E-Mail: schlatter@t-online.de



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Liebe Vereinsmitglieder und Akkordeonfreunde,
am **Samstag, 09. Mai 2009** findet um **20.00 Uhr** in der **Turn- und Festhalle in Gottenheim** unser diesjähriges **Muttertagskonzert** unter folgendem Motto statt:

**Let's dance - Charleston,
Samba, Tango ...**

Die Bühne steht und der Boden ist geböhnt. Los kann's gehen mit berühmten Tänzen aus der ganzen Welt. Seien Sie mit dabei, wenn die verschiedenen Orchester Sie musikalisch in Gedanken das Tanzbein schwingen lassen. Ebenso wird es in diesem Jahr wieder heißen: "Die ASUG-Jugend präsentiert ...!" Sowohl als Keyboard- oder Akkordeonspieler, als auch mit ihren schauspielerischen Darbietungen werden unsere Jüngsten sicher wieder ihr Bestes geben.

Als Gastmusikanten freuen wir uns in diesem Jahr die Akkordeon-Trachtengruppe Glottertal begrüßen zu dürfen. Auch Sie werden ihr Können unter Beweis stellen. Wenn Sie dies alles nicht verpassen wollen, dann seien Sie an diesem Abend unser Gast. Für nur 3,50 Euro können Sie Ihren Gedanken bei den unterschiedlichsten Rhythmen freien Lauf lassen. Für Ihr leibliches Wohl haben wir selbstverständlich auch gesorgt.

Wir würden uns freuen, Sie zu unserem Konzert begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen
Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Petra Krumm, 1. Vorsitzende



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Liebe Sangesfreunde und Freunde des Chorgesanges, wie bereits bekannt gegeben findet am **Donnerstag, den 07.05.2009** unsere diesjährige Generalversammlung statt.

Ort: Gasthaus Adler
Beginn: 20.00 Uhr

Hierzu laden wir nochmals alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Männergesangsvereins "Liederkranz Gottenheim" recht herzlich ein.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Totengedenken
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 24.04.2008
04. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahrs 2008-2009
05. Kassenbericht 2008
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung des Gesamtvorstandes
08. Ehrungen
09. Wahlen
 - a) 2. Vorstand
 - b) Schriftführer
 - c) Rechner
10. Verschiedenes Rückblick/Vorschau
11. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge zur Generalversammlung oder der Tagesordnung können bis zum 2. Mai 2009 beim 1. Vorstand eingereicht werden. Walter Hess, Hauptstr. 72, Tel. 5582.

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



Bürgerinitiative, GO West B 31 e.V.

An alle Mitglieder und Interessierten!
Am **Mittwoch, den 06.05.2009 um 20.00 Uhr** findet in der **Kaiserstuhlhalle in Ihringen** eine Veranstaltung der neu gegründeten Ihringer Bürgerinitiative statt. Die Vorstandschaft der Gottenheimer Bürgerinitiative GO West B 31 e.V. wird auf jeden Fall an dieser Veranstaltung teilnehmen. Wir bitten alle Interessierten darum uns zu begleiten.

Treffpunkt um 19.15 Uhr am Kronenplatz

Um unser Interesse für den sofortigen Weiterbau der B31 West möglichst deutlich zu signalisieren, ist es sehr wichtig, dass viele Gottenheimer bei dieser Veranstaltung vertreten sind!

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

CDU Ortsverein Gottenheim

- Einladung -

Am **Dienstag, dem 12. Mai 2009, 20:00 Uhr** stellen sich im Gasthaus "Krone" die CDU-Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl sowie die

CDU-Kandidatin und Kandidaten für die Kreistagswahl im Wahlkreis IV (Bötzingen, Eichstetten, March, Umkirch, Gottenheim) vor.

Dabei besteht die Möglichkeit, sich über die künftigen Aufgabenschwerpunkte zu informieren.

Alle Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

CDU - Ortsverband Gottenheim
Lothar Zängerle, 1. Vorsitzender



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11,
Rathaus, 79268 Bötzingen,
Telefon 07663 931020,
Fax: 07663 931033,
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

607.110 Kochen "Kinder"-leicht für Kinder ab 9 Jahren

Montag, 04.05.2009, 17.00 - 19.00 Uhr,
3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche);
- voll belegt -

501.030 E-Mails und Internet Einführungskurs

Dienstag, 05.05.2009, 18.30 - 21.30 Uhr,
3 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG,
Raum 203; - voll belegt -

613.050 Filzen für Filzläuse von 7 - 10 Jahren

Wir filzen Schmuck

Donnerstag, 07.05.2009, 15.00 - 18.00 Uhr,
2 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche);

Eichstetten:

105.040 Keine Angst vor dem Finanzamt

Vereinfachen Sie Ihre Steuererklärung!

Samstag, 09.05.2009, 9.00 - 13.00 Uhr,
1 x, Schule, EG

111.140 Ausstellungen und Aktionstage im Dorfmuseum Eichstetten

von Mai bis November, jeden zweiten Sonntag des Monats, 14.00 - 18.00 Uhr

Betriebsführung:

100.010 Breisgaumilch

Mittwoch, 06.05.2009, 10.00 Uhr, 1 x,
Treff: Breisgaumilch Freiburg, Haslacher Str. 12, Eingang Verwaltungsgebäude.
Anmeldung erforderlich!

Outdoor:

300.390 Fortbildung Outdoor- und Erlebnispädagogik (10 Tage) in Freiburg i. Br.

Dauer: 5 Wochenenden im Frühjahr und Herbst 2009

Auskunft über Termine und Ablauf:
0179 5399957



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Safer Traffic Nachtbus mit langem Wochenende

Die Safer Traffic Nachtbusse der Freiburger Verkehrs AG, wie auch selbstverständlich die dazu gehörenden Anruf-Sammel-Taxen machen am kommenden Wochenende Zusatztouren. Aufgrund des Feiertages am kommenden Freitag, 01.05.2009 wird das Safer Traffic Nachtbusssystem auch in der Nacht von Donnerstag auf Freitag verkehren und bietet somit für alle in der Walpurgisnacht unterwegs befindlichen Einwohner der Stadt Freiburg und darüber hinaus, eine sichere Heimfahrgelegenheit.

1.11 Uhr, 2.22 Uhr, 3.33 Uhr und 4.44 Uhr ab der Start- und Haupteinstiegshaltestelle Bertoldsbrunnen starten die fünf Nachtbusse Merkur, Venus, Pluto, Jupiter und Saturn. Die Nachtbuslinie Neptun und Mars starten jeweils um 2.00 Uhr, 3.33 Uhr und 4.44 Uhr ab Bertoldsbrunnen in Richtung Umkirch - Waltershofen und weiter nach Breisach bzw. nach Ihringen.

Auch in den darauf folgenden Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag verkehren sämtliche Nachtbusverbindungen.

Ihre Freiburger Verkehrs AG

Freizeit erfahren mit der RegioKarte

Neuer Freizeitführer mit RegioKarten-Vorteilen

Die RegioKarte ist für viele Berufspendler aus den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen und der Stadt Freiburg seit 18 Jahren ein treuer Begleiter. Dabei tritt die Möglichkeit der Freizeitgestaltung mit der RegioKarte oftmals in den Hintergrund. Aktuell weist der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) unter dem Motto: Stadt - Land - RegioKarte: So viel Spaß muss sein! auf die Vielseitigkeit für die Freizeitgestaltung in unserer Region hin. Im neuen Freizeitführer, herausgegeben vom RVF, findet man eine kleine Auswahl an attraktiven Ausflugszielen, Veranstaltungen und Tourentipps verteilt über das gesamte Verbundgebiet. Er enthält kurze Hinweise zur Erreichbarkeit mit Bus und Bahn. Ein Augenmerk wurde dabei auf familienfreundliche Ziele gelegt, weil sich die RegioKarte durch die Mitnahmeregelung an Sonn- und Feiertagen für einen Familientagesausflug anbietet. Darüber hinaus gibt es als Extra bis Ende Juli 2009 mit der RegioKarte für Erwachsene (Monat, Jahr, Abo und Job) bei ausgewählten Kooperationspartnern Vergünstigungen.

Der neue Freizeitführer ist an den Fahrkarten-Verkaufsstellen im RVF und bei den Kooperationspartnern erhältlich. Infos, Aktuelles und ein Gewinnspiel sind auch im Internet unter www.rvf.de abrufbar.

Haus- und Straßensammlung für Menschen mit Behinderung

Die Zahl der Menschen mit Behinderung, die Beratung und Unterstützung benötigen, nimmt in Baden-Württemberg stetig zu. Rund 730 000 schwerbehinderte Menschen, das entspricht einem Anteil von sieben Prozent an der Landesbevölkerung, leben hier.

Ob in der Schule, im Beruf oder in der Freizeit: Menschen mit Behinderung müssen ihre Ansprüche an ein barrierefreies Leben mühselig erkämpfen. Häufig ist ein einzelner Mensch dafür zu schwach.

Der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. hilft Menschen, die durch Unfall, Krankheit oder von Geburt an behindert durch Beratung in Selbsthilfegruppen und Informationsbroschüren.

Um diese wichtigen Aufgaben zu erledigen, ist der BSK e.V. auf Spenden angewiesen und führt vom 18. bis 29. Mai eine



Haus- und Straßensammlung durch. Auch in Gottenheim sind freiwillige Helfer mit Ausweisen und Sammeldosen unterwegs. Der Behindertenverband bittet die Bevölkerung um Unterstützung seiner Aktion durch eine Spende.

Natürlich sind die Sammelhelfer nicht überall anzutreffen deshalb hat der BSK ein Spendenkonto eingerichtet: Bank für Sozialwirtschaft, Stichwort "Haus- und Straßensammlung 2009", Konto 19 55, BLZ 601 205 00. Die Sammlung ist vom

Regierungspräsidium Tübingen mit Bescheid vom 12.11.2008 genehmigt.

Informationen über seine Arbeit erteilt der BSK unter der Telefonnummer: 06294 4281-0 oder im Internet: www.bsk-ev.org



BÜRGERPROJEKTE

Der Mai ist gekommen ...

Gemeinsames Singen für Alt & Jung

im kath. Gemeindehaus St. Stephan
am Donnerstag, 14.05.09,
15.00 - 17.00 Uhr

Lassen Sie uns gemeinsam
den Mai begrüßen

Wir bewirten Sie mit
Kaffee, Kuchen,
Hefezopf und Getränken.

Die Projektgruppe
Alt und Jung begegnen sich



FUNDSACHEN

Gehstock in der Volksbank liegengelassen.

Metallring mit zwei Schlüsseln (ein Schlüssel mit roter Kappe) auf dem Friedhof gefunden.

Die Fundsachen können im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim abgeholt werden.

Nähere Auskünfte unter Tel. 9811-12.

WARENBÖRSE



Wohnungseingangstür zu verschenken, Tel. 6978



Herzlichen Glückwunsch

Mai 2009

05.05.	Lydia Schafhauser	80 Jahre
09.05.	Franz Hermann Puls	77 Jahre
09.05.	Walter Rambach	74 Jahre
11.05.	Erika Lauble	70 Jahre
14.05.	Eva Heublein	78 Jahre
17.05.	Erich Reisacher	77 Jahre
21.05.	Marion Flügge	80 Jahre
24.05.	Martha Schulz	84 Jahre
25.05.	Edith Baschnagel	75 Jahre
28.05.	Martin Hunn	70 Jahre
31.05.	Dr. Joachim Bammert	72 Jahre



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK - Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Hartz-IV-Satz für Kinder verfassungswidrig

Die Hartz-IV-Sätze für Kinder (bis 14 Jahre) in Höhe von derzeit 211 Euro monatlich sind nach einem Beschluss des Bundessozialgerichts (BSG) verfassungswidrig. Die Kinder würden gegenüber ihren Eltern benachteiligt. Außerdem bemängeln die höchsten deutschen Sozialrichter, dass die Festlegung des Kindersatzes auf 60 Prozent der Regelleistung der Erwachsenen vom Gesetzgeber nicht ausreichend begründet worden sei. Daher werde gegen den Gleichheitsgrundsatz des Grundgesetzes verstoßen. Allerdings hatte das BSG keine grundsätzliche Kritik an der Höhe des Satzes (211 Euro) angemeldet. Nach einem Beschluss des Hessischen Landessozialgerichts (LSG) decken die Hartz-IV-Regelleistungen nicht das kulturelle Existenzminimum von Familien und verstoßen deshalb gegen das Grundgesetz. Eine endgültige Entscheidung muss das Bundesverfassungsgericht treffen. Der VdK rät Betroffenen, Widerspruch mit Blick auf die hessische

LSG-Entscheidung (Az: L 6 AS 336/07) einzulegen oder einen entsprechenden Überprüfungsantrag zu stellen. Muster schreiben gibt es unter www.vdk.de und in den VdK-Geschäftsstellen.

Anton Sennrich
Tel. 07665 6373

Altenwerk Gottenheim

Zu unserem Ausflug am 26.05. laden wir unsere Seniorinnen und Senioren herzlich ein.

Wir fahren zusammen mit dem Altenwerk Bötzingen nach St. Blasien. Wir besichtigen den Dom mit Führung. Anschließend Kaffeepause in St. Blasien. Abendvesper unterwegs auf der Rückfahrt.

Abfahrt für die Gottenheimer um 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus, am Dienstag, 26.05.09. Wir bitten um baldmöglichste Anmeldung bei I. Hess, Tel.7415 und A. Sennrich, Tel. 6373

Mit freundlichen Grüßen
Ilse Hess und Team

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Am Montag, 04. Mai 2009 um 19.00 Uhr sind alle Helferinnen ganz herzlich eingeladen zum Gruppenabend im evang. Gemeindesaal in -Bötzingen zum Thema: "Es tönen die Lieder ...".

A. Henninger

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.
Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;
für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck
Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

SONSTIGE Informationen

Das neue Polizeirevier Breisach zeigt sich

Tag der offenen Tür am Sonntag, 17. Mai 2009, 10 - 18 Uhr
 Das Polizeirevier Breisach, zuständig für die Gemeinden Breisach, Ihringen, Merdingen, Vogtsburg, Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, March und Umkirch, ist im Januar in neue Räumlichkeiten in das Helferzentrum in der Müllheimer-Str. 1 umgezogen. Nun besteht für die Bevölkerung die Möglichkeit, ihr Polizeirevier bei einem Tag der offenen Tür mit Führungen zu besichtigen und sich über die Arbeit der Polizei zu informieren.

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle informiert über Sicherungsmöglichkeiten und Prävention, Spezialisten der Autobahnpolizei beraten über richtige Rückhalteeinrichtungen, über Fahrzeugsicherung gegen Langfinger und, rechtzeitig zur Reisezeit, über das Programm "Fit on Tour".

An einem Fahrsimulator kann man seine Fahrkünste unter fachkundiger Anleitung der Polizei und der Kreisverkehrswacht nüttern und unter dem Eindruck einer Rauschbrille testen.

Die Polizeihunde zeigen ihr Können um 11 und 16 Uhr, um 15 Uhr bringt der Polizeihubschrauber Billy das Polizeikänguru.

Interessant ist auch eine Waffenausstellung mit fachkundiger Beratung.

Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und um 13.30 Uhr kommt der Verkehrskasper. Natürlich können auch Polizeiautos, ein Motorrad und weitere Polizeiuensilien besichtigt werden.

Für Speisen und Getränke sorgt die Polizei, Kaffee und Kuchen gibt es vom Runden Tisch für Mitmenschlichkeit.

Von 11.30 bis 13 Uhr unterhält Sie das Polizeimusikkorps der Polizeidirektion Freiburg.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Tag der offenen Tür Polizeirevier Breisach

**Müllheimer Straße 1, Breisach
Sonntag, 17. Mai 2009,
10 Uhr bis 18 Uhr**

- 2 Vorführungen der Diensthundeführerstaffel (11 Uhr, 16 Uhr)
- Platzkonzert des Musikkorps der Polizeidirektion (11:30 Uhr bis 13 Uhr)
- Polizeihubschrauber (15 Uhr)
- Verkehrskasper (13:30 Uhr)
- Billy, das Polizeikänguru (15 Uhr)
- Hüpfburg
- Beratung, Prävention
- Mittagessen, Kaffee & Kuchen
- Fahrsimulator mit Rauschbrille
- Reiseberatung "Fit on Tour"
- Hausführungen
- Waffenausstellung

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei:



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Einladung

Der Gewerbeverein Merdingen veranstaltet am kommenden Wochenende zum sechsten Mal eine große Gewerbebeschau im Gewerbegebiet "Schloßmatten". Viele mittelständische Firmen machen ihre Tätigkeitsfelder und Leistungsfähigkeit wieder einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen.

Fast 50 Selbstständige nehmen an dieser Leistungsschau teil. Eingebunden in diese Veranstaltung sind auch die Merdinger Vereine, die sich an einzelnen Standorten präsentieren werden.

Allen Gewerbetreibenden wünschen wir einen guten Erfolg mit dieser Gewerbebeschau und hoffen, daß sie damit ihre Arbeit voranbringen und ihre unternehmerischen Zielsetzungen erreichen.

Allen Besuchern und Interessierten wünschen wir viele Anregungen, Informationen und auch Spaß an diesen Tagen. Haben Sie alle einen erlebnisreichen und unterhaltsamen Aufenthalt in unserer Gemeinde.

Gemeinderat und
Gemeindeverwaltung Merdingen

Gewerbebeschau 2. + 3. Mai 2009

Jahrmarkt in Eichstetten

Am Dienstag, den 05. Mai 2009 findet in Eichstetten der traditionelle Jahrmarkt statt. Ca. 85 Aussteller werden wieder ein

breit gefächertes Angebot von Süßwaren über Schuhe und Bekleidung, Gewürze, Haushaltswaren, Blumen und Setzlinge, Spielwaren, Imbissmöglichkeiten und vieles andere mehr bereithalten. Der Markt dauert von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Parkmöglichkeiten bestehen bei der Reithalle (über die Bötzinger Straße in die Straße Mühlmatte), in der Bötzinger Straße und im Dorfgraben. Während des Marktes wird der Verkehr von und nach Bahlingen und ins Oberdorf örtlich umgeleitet. Zum Besuch des Marktes laden wir herzlich ein.

Bürgermeisteramt Eichstetten

Einladung

Die Deutsche Fußball-Nationalmannschaft der Spitzenköche und Restaurateure e.V. lädt ein zur

Fußball-Europameisterschaft der Spitzenköche und Restaurateure am Montag, dem 4. Mai 2009 ab 10.00 Uhr, auf das Sportgelände des Bahlinger SC in Bahlingen am Kaiserstuhl.

Zur Europameisterschaft, die zum ersten Mal in unserer Region stattfindet, sind alle fußballbegeisterten Gourmet- und Weinfreunde herzlich eingeladen.

Zum Wettbewerb stellen sich die Teams aus Deutschland - Italien - Österreich und der Schweiz. Ein weiterer Höhepunkt ist das **Benefizspiel der Deutschen Wein-**

elf gegen die Südbadische Auswahl der Nationalmannschaft der Bürgermeister, die letztes Jahr Europameister wurde.

Von **10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** Vorrundenspiele.

Zur **Mittagszeit** und nach **Feierabend** Handwerkervesper.

Ab **14.00 Uhr** Spiel um den **3. Platz** und **Endspiel** um die Europameisterschaft.

Ab **17.00 Uhr** Benefizspiel Deutsche Weinelef gegen die Südbadische Auswahl der Nationalmannschaft der Bürgermeister.

Auf dem Sportgelände: Tombola und Bewirtung durch den BSC. Der Erlös der Veranstaltung wird für soziale Zwecke gespendet.

Es laden herzlich ein die Schirmherren der Veranstaltung
Staatssekretär und Präsident des Badischen Sportbundes
Gundolf Fleischer, MdL und
Präsident des Deutschen Weinbauverbandes
Norbert Weber

mit den Organisatoren Stephan Köpfer, "Köpfers Gasthaus zur Sonne" in Schelingen und Arthur Dutter, "Dutters Stube" in Kiechlinsbergen

Ende des redaktionellen Teils